



# Klassenstreicherprojekt

## 1. Projektbeschreibung

Das Musikprojekt Klassenstreicher entstand 2004 in Zusammenarbeit mit der Helmut-Behn-Stiftung, die einen Grundstock an Instrumenten stiftete. Seit 2009 liegt das Projekt in unserer Hand und wird über einen Elternbeitrag finanziert.



Alle SchülerInnen des zweiten und dritten Schuljahres erhalten pro Woche eine Stunde Unterricht auf einem der Streichinstrumente Geige, Bratsche, Cello oder Kontrabass. Das jeweilige Instrument haben sie nach einer Kennenlernphase selbst ausgewählt. In der dritten Klasse erhalten sie ein Leihinstrument für das Üben zu Hause. Für die ViertklässlerInnen läuft das Projekt auf freiwilliger Basis als Orchesterprojekt im Nachmittagsbereich weiter. Der Unterricht erfolgt durch zwei externe Instrumentallehrkräfte. Am Nachmittag haben die Kinder wöchentlich die Möglichkeit eigenständig zu üben.

In einem jährlich stattfindenden Abschlusskonzert stellen die SchülerInnen des dritten Schuljahres und des Orchesterprojektes ihr musikalisches Können anderen Kindern, den Eltern, dem Schulteam sowie weiteren interessierten ZuhörerInnen in der Agneskirche vor. Die SchülerInnen des zweiten Schuljahres haben regelmäßige Auftritte auf unseren Schulversammlungen.

## 2. Allgemeines

- Der monatliche Beitrag beträgt im zweiten und dritten Schuljahr 15,00 €, im vierten Schuljahr 18€ und wird alle drei Monate per Lastschrift von der Schule eingezogen.
- Vor dem Beginn der eigentlichen Probenphase gibt es für vier Wochen eine Schnupperzeit, in der die Kinder die vier Streichinstrumente kennen lernen. Am Ende der vier Wochen entscheiden sie sich für ein Instrument (1.- oder 2. Wunsch bzw. Freundschaftswunsch werden berücksichtigt), welches sie die zwei Jahre über erlernen.
- Im dritten Schuljahr können die Kinder auf Wunsch phasenweise ein Instrument mit nach Hause nehmen.

Alternative Überlegungen hierzu:

- Im dritten Schuljahr nehmen die Kinder auf Wunsch phasenweise ein Instrument mit nach Hause
- Bei den Zweitklässlern wandern die Instrumente durch die Klassen (Wechsel alle vier Wochen)
- 1. Halbjahr: Zweitklässler, 2. Halbjahr Drittklässler
- Die Kinder, die im vierten Schuljahr weitermachen, haben ein Instrument zu Hause.

## 2. Probenphase

- Alle Zweit- und Drittklässler haben verpflichtend einmal in der Woche 45 Minuten (in Ausnahmefällen 22 Minuten in einer kleineren Gruppe) Unterricht.
- Die Zweitklässler treten regelmäßig in den donnerstags stattfindenden Schulversammlungen auf, sobald sie ein Stück beherrschen.
- Nach den zwei Pflichtjahren nehmen alle Drittklässler am Abschlusskonzert teil.
- Die Viertklässler können freiwillig um ein weiteres Jahr verlängern und werden am Nachmittag unterrichtet. In diesem Jahr lernen sie zwei weitere Lieder. Sie nehmen ebenfalls am Konzert teil.
- In den zwei Jahren werden folgende fünf Lieder einstudiert:
  1. Der Ein-Finger-Rock (2. Sj.)
  2. Mi-re-do (2. Sj.)
  3. Mary hat ein kleines Lamm (2. Sj.)
  4. wechselnd
  5. wechselndRepertoire: Atte Katte Nuwa, Old McDonald, Bruder Jakob, Die Affen rasen durch den Wald, Probier's Mal mit Gemütlichkeit.
- Sofern es die personellen Kapazitäten zulassen, wird eine Person aus dem Schulteam den Unterricht begleiten, die zwischen den beiden Gruppen hin und her geht.
- Im Nachmittagsbereich bekommen alle Kinder unter Betreuung der OGS die Möglichkeit in kleinen Gruppen selbstständig zu üben

## 3. Vorbereitungen Konzert

- Programmheft aktualisieren (Andrea)
- Die Agneskirche wird reserviert. (Petra)
- Mikrofon (ausreichend geladen!) und Ständer müssen in der Agneskirche angefragt und bereitgestellt werden. (abklären ob Beamer und Leinwand vorhanden - Petra)
- Alle Kinder bringen für das Konzert ein schwarzes Longsleeve oder T-Shirt (mit Namen versehen) mit und geben es spätestens einen Tag vor dem Konzert im Büro bei der Klassenlehrerin ab. (Andrea)
- 50 Programmhefte werden gedruckt und gefaltet. (Andrea)

- Zwei Blumensträuße a 20€ und drei Rosen für die Moderatorinnen bestellen. (Andrea)
- Zwei Packungen Pralinen kaufen (Andrea)
- Die Einladung an die Eltern der Drittklässler muss eine Woche vor dem Konzert verteilt werden. (Andrea)
- Je zwei Dreiereltern als Helfereltern für den Rücktransport bestimmen. Diese informieren, dass sie nach dem Konzert das Equipment wieder in die Schule bringen. (Klassenlehrer)
- Annette Bescheid geben, dass sie ab ca. 15:45 Uhr die Kellertüren öffnet und die Eltern bei Instrumentenrückgabe in den Mehrzweckraum begleitet. (Andrea)
- Folgende Schilder müssen gedruckt werden: 1/2a, b, c, d, e, f, 4a, b, c, d, e, f (Andrea)
- Die Begleitmusiker müssen gebucht werden. (Xiomara, Alexander)
- Jürgen anfragen als Begleitmusiker
- Für alle Kinder müssen die entsprechenden Noten in Farbe gedruckt werden.
- Zwei Wochen vorher müssen die Moderationskinder (drei Kinder einer 4. Klasse) eine Geschichte schreiben und die Moderation einstudieren. Aus dieser Klasse drei Kinder als Spendensammler für die Geigenkoffer bestimmen. (diese Klasse 3/4, die für alles verantwortlich ist, wechselt jedes Jahr)
- Alle Konzertkinder und die drei Moderatorinnen müssen um 14:30 Uhr in die Agneskirche gebracht werden, um dort ihre Plätze einzunehmen.
- Alle Klassenlehrerinnen und alle Gruppenleitungen gehen gemeinsam mit den restlichen Kindern um 14:40 Uhr in die Kirche und setzen sich zu den Kindern in die Kirchenbänke, um sie zu beaufsichtigen.
- Erst wenn alle Konzertkinder und alle ZuhörerKinder sitzen, wird die Kirche für die Eltern geöffnet, Eltern werden auf Plätze eingewiesen

#### 4. Generalprobe

08:15 Uhr     Instrumente, Hocker, Notenständer, Teppichfließen und Notenblätter werden von Alexander, Xiomara, Konzertkindern, Andrea und Helfern in die Agneskirche gebracht, die Kinder werden zur Schule zurückgebracht

09:00 Uhr     Xiomara, Alexander und Andrea stimmen die Instrumente, bauen Notenständer und Noten auf und bereiten alles weitere vor.

10:15 Uhr     Nach der Pause bleiben alle Konzertkinder und die drei Moderatoren auf dem Schulhof und versammeln sich an der Tischtennisplatte. Andrea und eine weitere Person gehen mit allen Kindern zur Agneskirche.

- Jedes Kind erhält zu Beginn der Proben seinen festen Konzertsitz/Stehplatz.
- Die Vierer Geigen und Bratschen sitzen vorne zentral in der ersten Reihe.
- Es werden mindestens drei komplette Durchläufe durchgeführt mit Begleitmusikern (Jürgen als Begleitung am Klavier, zwei weitere)
- Nach der Probe gehen die Kinder wieder zurück in den Unterricht.

## 5. Konzert

- Da nur noch die Eltern der Drittklässler und ein paar Viertklässler-Eltern in der Kirche sind, gibt es für jeden einen Sitzplatz.
- ALLE setzen sich hin und bleiben sitzen! Vorher ansagen, dass gerne vom Platz aus ein Foto vom Kind gemacht werden kann, aber bitte niemand nach vorne kommt.
- Georg macht ein paar Fotos für die Homepage.
- Begrüßung durch Tessa / Andrea
- Zu Beginn werden die fünf Stücke der 3er (mit den 4ern) aufgeführt. Am Ende der fünf Stücke stehen die Kinder auf und verbeugen sich.
- Im Anschluss folgen die zwei zusätzlichen Stücke der Viertklässler. Dabei bleiben alle Dreier auf ihren Konzert-Plätzen sitzen/stehen und wechseln nicht in eine Kirchenbank. Sie legen alle ihre Instrumente auf den Boden.
- Die Vierer Celli und Kontrabässe kommen nach unten zu den Vierer Geigen und Bratschen und stellen sich daneben.
- Dankeschön und Blumen überreichen durch Tessa
- Alle bis auf vorher ausgewählte Helfer verlassen in Ruhe die Kirche.
- Eltern, Helfer, Annette kümmern sich um den Rücktransport

## 6. Nachbereitungen

- Xiomara und Alexander sortieren und prüfen alle Instrumente.
- Evaluation des Konzertes und entsprechende Anpassungen vornehmen
- Liederauswahl für das nächste Schuljahr vornehmen

**Stand: Januar 2024**